

- Dem Dreikönigstreffen der Piratenpartei LV-BW
- Der PPI (Pirates Party International) Konferenz
- Dem Bundespressekoordinationstreffen der Piratenpartei
- Der Veranstaltung „Ahoisegeln“ -Treffen der Piraten aus benachbarten LVs in RLP
- Sitzungen des Bildungsstreikbündnisses TÜ
- Der Oberbürgermeisterkandidatenvorstellung in RT
- Diversen regionalen Veranstaltungen/Kongressen und Workshops zur Energiepolitik, Landespolitik, Bildungspolitik des Landes BW
- Diversen öffentlichen Plenarsitzungen des Landtages, Der Fachkommissionen und bei Sondersitzungen: z.B. zur Gewaltprävention, Inklusionsfrage, zu S21 und zur Schulpolitik, dem Jugendmedienstaatsvertrag und zum Erziehungswesen.

#### Virtuell:

- 1 Bezirksparteitag
- an verschiedenen Landesvorstandssitzungen
- an verschiedenen Bundesvorstandssitzungen
- an diversen Bezirksverbandsvorstandssitzungen
- regelmäßigen Koordinatorenkonferenzsitzungen der AGs im Bund
- an diversen AG-Sitzungen auf Bundes- und Landesebene
- am „Piratengrillen“ der Bundesvorstandskandidaten im Mumble
- .... und weiteren Aktivitäten im Netz

Zu meinen weiteren Aktivitäten gehörte die Organisation des Gläsernen Mobils der Piratenpartei zum Einsatz im Wahlkampf BW. Dabei terminierte ich die Überführung und koordinierte die nötige Renovierung zusammen mit den Hardt-Piraten in Bruchsal.

Ich stellte meine Garage als Verteilerpoint für die Großplakate der Region, die Kinderliederbücheraktion „Kinder wollen singen“ der Musikpiraten, zur Lagerung und Verteilung von Wahlmaterial für ganz BW und zum gemeinschaftlichen „Bekleistern“ der Kopfplakate zum Wahlkampf (WK60-62), zur Verfügung.

Ich stand gemeinsam mit dem restlichen Vorstand zu einem Interview des RTF1 im Rahmen des erfolgreichen Wahlkampfes in Berlin zur Verfügung und zu vielen Telefoninterviews zur Bundes- und Regionalpolitik der Piratenpartei.

Die Organisation eines Vortrages mit der alternativen Nobelpreisträgerin „Felicia Langer“ zur Teilhabe an Demokratie in Israel und Palästina als real-virtuelle gestreamte Diskussionsrunde scheiterte leider am „mageren Budgets des KVs“, was uns auch zeigt, dass mehr Spender und weitere aktive Piraten im Kreis für eine flüssige Arbeit von Nöten sind. Das Ract Festival wurde von der Stadt Tübingen gestrichen und zum Stocherkahnrennen fanden wir keinen Stocherer.

Es war ein aufregendes, spannendes und dennoch „erfrischendes“ und kameradschaftliches Piratenjahr im Kreisverband Reutlingen-Tübingen, mit vielen Ansprüchen, Erfahrungen und auch Turbulenzen und Freundschaften.

Allerdings musste ich mich ganz schnell von meiner Vorstellung zur Wahl als Vorsitzende im letzten Jahr: mit ca. 10-12h/ Woche auszukommen verabschieden.

Die Aufgaben nahmen inclusive der Kontakt- und Informationspflege innerhalb und außerhalb der Partei den Umfang von mehr als einem Fulltimejob an, was hoffentlich nur bei aktuellen Wahlen so sein mag.

Ich danke allen Beteiligten für ihre Mitarbeit. Nicht vergessen möchte ich an dieser Stelle, das Lob an alle Vorstandsmitglieder und Piraten im KV.

Jeder hat sein Möglichstes getan, um den KV politisch voranzubringen.

Wir waren ein gutes Team und haben gemeinsam viel auf die Beine gestellt.

Ahoi- auf ins piratige Jahr 2012!

